

ReadMe zum Datensatz „Wie gendern Städte 2022“

Carolin Müller-Spitzer (mueller-spitzer@ids-mannheim.de)

Samira Ochs (ochs@ids-mannheim.de)

Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (IDS) Mannheim

Im Rahmen des Projekts „Empirische Genderlinguistik“ sehen wir es als eine unserer Aufgaben an, deskriptive Datensätze dazu aufzubauen, ob und, wenn ja, welche Formen geschlechtergerechter Sprache verwendet werden. Der vorliegende Datensatz verzeichnet die Personenbezeichnungsstrategien auf den Websites deutschsprachiger Städte im Jahr 2022. Die Daten sollen alle ein bis zwei Jahre neu erhoben werden, damit Veränderungen im Zeitverlauf erkennbar werden.

Datenblatt 1: Überblick

1. Land

Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien (Südtirol)

2. Stadt

Jeweils die zwanzig größten deutschen Städte und die zehn größten Städte Österreichs und der Schweiz. Die französisch- und italienischsprachigen Städte der Schweiz wurden durch die nächstgrößere deutschsprachige Stadt ersetzt. Außerdem wurden die zwei größten deutschsprachigen Städte Südtirols (Bozen, Meran) aufgenommen.

3. Latitude & Longitude

Koordinaten der Städte zur Erstellung von Kartenmaterial.

4. Ummeldung_GM

GM = generisches Maskulinum; Kommen generische Maskulina vor (z.B. *Bürger*, um auf alle Geschlechter zu referieren)?

Werte: Ja/nein

5. Ummeldung_Verkürzt

Kommen Genderzeichen vor?

Werte: Ja/nein

6. Ummeldung_Zeichen

Welche Genderzeichen kommen vor?

Werte bisher: Genderstern, Schrägstrich, Klammer, Binnen-i, Doppelpunkt (kann sich in Zukunft erweitern, falls neue Formen geschlechtergerechter Sprache aufkommen). Falls mehrere Varianten vorkommen, werden diese durch einen Schrägstrich getrennt, z.B. *Binnen-i/Schrägstrich*.

7. Ummeldung_Beidnennung

Kommen Doppelformen vor (z.B. *Bürgerinnen und Bürger, der Bürger/die Bürgerin*)?

Werte: Ja/nein

8. Ummeldung_Neutralisierung

Kommen neutrale Personenbezeichnungen vor (d.h. Personenbezeichnungen, die geschlechtsübergreifend funktionieren, z.B. *Mensch, Person, Mitglied*; oder kollektive Bezeichnungen wie *Familie, Eltern, etc.*)?

Werte: Ja/nein

9. Ummeldung_HäufigsteForm

Welche Form der Personenreferenz kommt am häufigsten vor? Dafür werden alle auf der Unterseite vorkommenden Bezeichnungen ausgezählt.

10. Ummeldung_Belege

Auflistung aller Personenbezeichnungen der Unterseite.

Die Spalten zur Unterseite „Stellenanzeigen“ folgen dem gleichen Muster wie bei der Unterseite „Ummeldung“. Einzige Ausnahme:

11. Stellenanzeigen_Erläuterungen

Die Analyse der Jobbörsen ist auf maximal 20 Stellenanzeigen begrenzt. Diese Spalte enthält die Angabe, wie viele der Anzeigen die häufigste Form enthalten. Sind weniger als 20 Anzeigen auf der Seite zu finden, dann werden alle Anzeigen analysiert.

Metadaten:

12. Website_Überuns

Startseite der Stadt-Website.

13. Website_Ummeldung

Unterseite Ummeldung.

14. Website_Stellenanzeigen

Unterseite Stellenanzeigen/Jobbörse.

15. Erhebungsdatum

Genaueres Datum der Datenerhebung. Da Webseiten migrieren oder Links deaktiviert werden können, gilt dieses Datum auch als letzter Zugriff auf die Seiten.

Datenblätter 2 & 3: Ummeldung Belege, Stellenanzeigen Belege

Diese Datenblätter enthalten eine Zuordnung der Belege aus Datenblatt 1 „Überblick“ zu den einzelnen Personenbezeichnungs-Kategorien (Neutralisierung, Beidnennung, Doppelpunkt, Binnen-i, Genderstern, Schrägstrich, Unterstrich, GM, Klammer).